©Erste Vorarlberger Malakologische Gesellschaft, download unter www.zobodat.at

Nachrichtenblatt der Ersten Vorarlberger Malakologischen Gesellschaft	8	21 - 27	Rankweil, 20. Dez. 2000

Die Molluskenfauna der Sarmatschichten von Hautzendorf (Weinviertel, Niederösterreich).

Von ALEXANDER REISCHÜTZ, Horn.

Zusammenfassung
Die sarmatischen Schichten von Hautzendorf (Weinviertel, Niederösterreich) wurden erstmals genauer untersucht. Es konnten 135 Molluskenarten und -unterarten festgestellt werden.

Summary
The Sarmatian layers of Hautzendorf (Weinviertel, Lower Austria) were examined intensively. 135 species and subspecies could be found.

Einleitung

Bei der Suche nach dem klassischen Sarmat-Aufschluß von Hautzendorf wurde in den Äckern östlich von Hautzendorf eine Fundstelle (gemeinsam mit W. Fischer - Wien) entdeckt, deren Molluskeninhalt hier beschrieben werden soll. Die Ablagerungen des Sarmats werden ganz allgemein als sehr individuenreich, aber artenarm angesehen. Erste Proben zeichneten sich durch ihre überraschende Artenvielfalt aus. Deshalb wurde die Fundstelle intensiv besammelt.

Fig. 1: Gliederung des Sarmats im Wiener Becken auf Grund der Molluskenfauna in 5 Horizonte (nach PAPP 1956):

5. Verarmungszone 4. *Mactra* - Schichten 3. Obere Ervilien - Schichten	jüngeres Sarmat	Oberes Sarmatium
2. Untere Ervilien - Schichten 1. Rissoen - Schichten	älteres Sarmat	Unteres Sarmatium

Fig. 2: Gliederung des Sarmatium der Zentralen Paratethys in 5 Biozonen (von A bis E) nach JIRICEK 1972 (im Vergleich mit PAPP 1956):

E	*Replidacna carasi* *Cryptomactra pesanseris* *Melanopsis impressa bonellii*	Verarmungszone (Schichtlücke in der Randfazies)
D3	*Mactra vitaliana* div. ssp. *Irus gregarius ponderosus*	Mactraschichten (Grenzschichten)
D2	*Ervilia dissita podolica* *Irus gregarius gregarius*	Obere Ervilienschichten
D1	*Ervilia dissita dissita*	
C	*Ervilia dissita dissita* *Abra sarmatica*	Untere Ervilienschichten
B	*Mohrensternia inflata* *Mohrensternia sarmatica*	Mohrensternienschichten („Rissoenschichten")
A	*Abra reflexa* *Ervilia trigonula*	

©Erste Vorarlberger Malakologische Gesellschaft, download unter www.zobodat.at

Methodik

Die Fundstelle liegt an der Böschung eines Feldweges. Es wurde eine circa zwei Meter tiefe Höhle ausgehoben. Gegraben wurde im Juni und Juli 1997 und 1998. Bei der „Sanierung" (Asphaltierung) des Feldweges wurde die Fundstelle zugeschüttet.

Die fossilhaltigen Sande wurden mit zwei großen Sieben mit der Maschenweite von einem Zentimeter und zwei Millimetern gesiebt und in Kübeln abgefüllt. Dieses Material wurde noch einmal gesiebt (fünf Siebe mit den Maschenweiten fünf, vier, drei, zwei und einem Millimeter), um für das Aussuchen gleiche Korngrößen zu erreichen. Aus den einzelnen Fraktionen wurden, teilweise unter dem Binokular, die Fossilien ausgesucht.

Da, wie oben erwähnt, die Bearbeitung des Sarmats in Österreich noch lückenhaft ist, ergaben sich bei der Bestimmung unerwartete Schwierigkeiten. Durch das Fehlen einer österreichbezogenen Bestimmungsliteratur mußten viele Arten unbestimmt bleiben und verstärkt auf ausländische Literatur zurückgegriffen werden, wobei die Synonymisierung nicht unbedingt zutreffen muß. Es ergab sich eine überraschende Vielfalt an Arten (135). Allein unter sechs nur in Fragmenten erhaltenen Schließmundschnecken befanden sich vier neue Arten und Unterarten (H. NORDSIECK - Villingen-Schwenningen, in litt.). Die Bestimmung erfolgte hauptsächlich nach JEKELIUS 1944, KOJUMDGIEVA 1969, PAPP 1952 und 1974, SCHÜTT 1967, SIMIONESCU & BARBU 1940 und SVAGROVSKY 1971. Das Problem liegt möglicherweise darin, daß sich durch die Aufsplitterung in zahlreiche kleinere Becken und Buchten viele endemische Arten mit nur beschränktem Verbreitungsgebiet entwickeln konnten.

Die Fundstelle von Hautzendorf in der Literatur

In der älteren Literatur wird Hautzendorf fast völlig vernachlässigt. Nur in systematischen Werken (M. HÖRNES 1856, STUR 1894, PAPP 1952 & 1974) werden vereinzelt Arten mit dem Fundort Hautzendorf genannt. Erst PAPP 1956 liefert eine zusammenfassende Artenliste:

Cardium vindob. vindobonense (PARTSCH) LASKAREV	Ervilia dissita dissita (EICHWALD)
Mactra vitaliana eichwaldi LASKAREV	Ervilia dissita podolica (EICHWALD)
Irus gregarius gregarius (PARTSCH) GOLDF.	Pirenella disjuncta disjuncta (SOWERBY)
Irus gregarius ponderosus (D'ORBIGNY)	Pirenella disjuncta quadricincta SIEBER

Dorsanum div. sp. (8 Arten und der Hinweis auf die formenreiche Entwicklung der Gattung).

Aufgrund des Vorkommens von *Ervilia dissita podolica* und *Irus gregarius gregarius* ordnet er die Schichten dem Oberen Sarmat und zwar den Oberen Ervilienschichten zu und stellt sie damit zeitgleich zum Stratotypus des Sarmat (Nexing) (vergl. Tab. 1).

GRILL 1968 erwähnt Hautzendorf nur als Fundstelle und weist bei der Besprechung von Nexing auf die „so individuenreichen, im ganzen aber, wie immer im Sarmat, artenarmen Molluskeninhalte von Nexing" hin. Aufgrund der Mikrofauna (vor allem *Nonion granosum*) stellt er die Schichten von Hautzendorf ebenfalls in die Oberen Ervilienschichten. Nexing war bis dahin als artenreichste Fundstelle (25 Arten und Unterarten, vergl. aber auch MACHAC & PENZ 1996) des Sarmats nördlich der Donau bekannt. Diese Aussage weist auf den ungenügenden Erforschungsstand der Sarmatfundstellen hin. Besser erforscht sind die Landschnecken der untersarmatischen Rissoenschichten von Hollabrunn (SCHÜTT 1967, KARNEKAMP 1982), die ebenfalls den Artenreichtum zeigen. Daß die sarmatischen Ablagerungen gar nicht so artenarm sind, zeigen auch die Untersuchungen in der bayerischen Süßbrackwassermolasse (SCHLICKUM 1964), in der ehemaligen Tschechoslowakei (SVAGROVSKY 1971), in Bulgarien (KOJUMDGIEVA

©Erste Vorarlberger Malakologische Gesellschaft, download unter www.zobodat.at

1969) und in Rumänien (JEKELIUS 1944, SIMIONESCU & BARBU 1940). Einige Arten aus Hautzendorf werden bei MACHAC & PENZ 1996 erwähnt und abgebildet.

Die Lage der Fundstelle

Die Fundstelle liegt in den Weingärten und Äckern circa 100 Meter nordwestlich der Kote 225 (vgl. Fig. 3: ÖK 1:50.000). Sie ist nicht identisch mit der klassischen Fundstelle (circa 1 km westlich, direkt bei der Ortschaft Hautzendorf zwischen dem Kahlberg und dem Käferberg). Im Liegenden finden sich Feinsande mit reichem Fossilinhalt (Schnecken- und Muschelschalen, Ostracoden, Krebsscheren, Serpuliden, Foraminiferen und wenigen Wirbeltierresten). Im Hangenden nimmt die Fossilführung immer mehr ab. Einzelne graue Sandlinsen beinhalten einen besonders hohen Anteil an Land- und Süßwassermollusken. Das Sarmat ist von Löß überlagert, dessen oberste Schicht als Ackerboden dient. Die Profilhöhe beträgt etwa 2 m.

Zusätzlich wurde noch eine Handaufsammlung von aufgeackerten Molluskenschalen bei der Kapelle zwischen Heiligem Berg und Käferberg durchgeführt, die nur 18 Arten und Unterarten erbrachte:

Acmaea soceni JEKELIUS 1944
Hydrobia elongata (EICHWALD 1830)
Hydrobia subsuturata JEKELIUS 1944
Melanopsis impressa KRAUSS 1852
Cerithium rubiginosum EICHWALD 1830
Pirenella picta (BASTEROT 1825)
Pirenella nodospl. nodosplicata (M. HÖRNES 1856)
Pirenella disjuncta (SOWERBY 1831)
Lunatia catena sarmatica (FRIEDBERG 1938)
Dorsanum duplicatum duplicatum (SOWERBY 1829)
Acteocina lajonkaireana (BASTEROT 1825)
Modiolus incrassatus incrassatus (D'ORBIGNY 1844)
Cerastoderma v. vindobonense (LASKAREV 1903)
Cerastoderma latis. latisulcum (MÜNSTER 1834)
Cerastoderma sp.
Donax dentiger dentiger EICHWALD 1850
Ervilia dissita podolica (EICHWALD 1830)
Irus gregarius gregarius (GOLDFUSS 1834)

Fig. 3: Die Lage der Fundstellen auf der ÖK 1:50.000
1. Fundstelle am Käferberg,
2. Fundstelle bei der Kapelle zwischen Heiligem Berg und und Käferberg).

Die unregelmäßige Lage der Fossilien deutet auf starke Wellenbewegung hin. Der hohe Anteil an terrestrischen und limnischen Mollusken ist durch Landnähe erklärbar. Die Meeresmollusken waren (verglichen mit ähnlichen rezenten Arten) Bewohner eines brachyhalinen Meeres. Euryhaline Arten fehlen fast völlig.

©Erste Vorarlberger Malakologische Gesellschaft, download unter www.zobodat.at

Artenliste (systematische Anordnung nach VAUGHT 1989)

STAMM MOLLUSCA
KLASSE GASTROPODA
UNTERKLASSE PROSOBRANCHIA
ORDNUNG ARCHAEOGASTROPODA
ÜBERFAMILIE PATELLOIDEA
Familie Acmaeidae
Acmaea soceni JEKELIUS 1944
Acmaea angulata (D'ORBIGNY 1844)
ÜBERFAMILIE TROCHOIDEA
Familie Trochidae
Calliostoma styriacum (HILBER 1897)
Calliostoma orbignyanum (M. HÖRNES 1856)
Calliostoma podolicum lyode (TOULA 1877)
Calliostoma poppelacki (M. HÖRNES 1856)
Calliostoma trilineatus SIMIONESCU & BARBU 1940
Calliostoma sp. 1
Calliostoma sp. 2
Gibbula picta (EICHWALD 1830)
Familie Phasianellidae
Phasianella globosa FRIEDBERG 1912
Phasianella cf. *parvula* FRIEDBERG 1912
ÜBERFAMILIE NERITOIDEA
Familie Neritidae
Theodoxus crenulatus (KLEIN 1853)
Theodoxus carasiensis JEKELIUS 1944
ORDNUNG MESOGASTROPODA
ÜBERFAMILIE LITTORINOIDEA
Familie Littorinidae
Littorina politioanei JEKELIUS 1944
ÜBERFAMILIE RISSOOIDEA
Familie Hydrobiidae
Hydrobia elongata (EICHWALD 1830)
Socenia carasiensis JEKELIUS 1944
Hydrobia subsuturata JEKELIUS 1944
Socenia graciliformis (PAPP 1952)
Hydrobia andrusovi (HILBER 1897)
Hauffenia sarmatica (PAPP 1952)
Hydrobia frauenfeldi (M. HÖRNES 1856)
Hauffenia sp. 1
Hydrobia sp.
Hauffenia sp. 2
Staja inmutata (M. HÖRNES 1856)
Amnicola sp.
Familie Stenothyridae
Stenothyrella sp.
ÜBERFAMILIE CERITHIOIDEA
Familie Melanopsidae
Melanopsis impressa impressa KRAUSS 1852
Melanopsis sp. 2
Melanopsis sp. 1
Familie Cerithiidae
Cerithium rubiginosum EICHWALD 1830
Bittium cf. *hartbergense* (HILBER 1891)
Cerithium sp.
Bittium deforme (EICHWALD 1830)
Familie Potamididae
Pirenella picta (BASTEROT 1825)
Pirenella disjuncta (SOWERBY 1831)
Pirenella nodosplicata nodosplicata (M. HÖRNES 1856)
ÜBERFAMILIE NATICOIDEA - Nabelschnecken
Familie Naticidae
Lunatia catena sarmatica (FRIEDBERG 1938)
ORDNUNG NEOGASTROPODA
ÜBERFAMILIE MURICOIDEA
Familie Columbellidae
Mitrella bittneri (HOERNES & AUINGER 1879)
Familie Nassariidae
Dorsanum triformis (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum pseudogracile (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum dissitum (DUBOIS 1831)
Dorsanum cf. *nasutum* (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum aff. *seminovale* (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum torpidum (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum aff. *kiskinevense* (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum corbianum corbianum (D'ORBIGNY 1844)
Dorsanum duplicatum duplicatum (SOWERBY 1829)
Dorsanum opinabile opinabile (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum duplicatum subsp.
Dorsanum opinabile trabale (KOLESNIKOV 1932)
Dorsanum sp.

©Erste Vorarlberger Malakologische Gesellschaft, download unter www.zobodat.at

UNTERKLASSE OPISTHOBRANCHIA
ORDNUNG CEPHALASPIDEA
ÜBERFAMILIE PHILINOIDEA
Familie Scaphandridae
Acteocina lajonkaireana (BASTEROT 1825)

UNTERKLASSE PULMONATA
ORDNUNG ARCHAEOPULMONATA-
ÜBERFAMILIE ELLOBIOIDEA
Familie Carychiidae
Carychium sandbergeri HANDMANN 1887 — *Carychium* sp.
ORDNUNG BASOMMATOPHORA
ÜBERFAMILIE LYMNAEOIDEA
Familie Lymnaeidae
Radix sp. 1 — *Stagnicola* sp.
Radix sp. 2
ÜBERFAMILIE PLANORBOIDEA
Familie Planorbidae
Planorbis sp. — *Gyraulus turislavicus* JEKELIUS 1944
Planorbarius sp. 1 — *Gyraulus* sp.
Planorbarius sp. 2 — *Anisus* sp.
ORDNUNG STYLOMMATOPHORA
ÜBERFAMILIE COCHLICOPOIDEA
Familie Cochlicopidae
Azeca tridentiformis tridentiformis (GOTTSCHICK 1911) — *Cochlicopa subrimata loxostoma* (KLEIN 1853)
ÜBERFAMILIE PUPILLOIDEA
Familie Pupillidae
Pupilla sp. 1 — *Pupilla* sp. 3
Pupilla sp. 2
Familie Valloniidae
Vallonia subcyclophorella (GOTTSCHICK 1911)
Familie Vertiginidae
Vertigo callosa (REUSS 1849) — *Gastrocopta acuminata* (KLEIN 1853)
Truncatellina lentilii (K. MILLER 1900) — *Gastrocopta ferdinandi* (ANDREAE 1902)
Gastrocopta nouletiana (DUPUY 1850) — *Gastrocopta* sp.
Familie Strobilopsidae
Strobilops costata (CLESSIN 1877)
ÜBERFAMILIE BULIMINOIDEA
Familie Buliminidae
„*Cochlostoma*" *pupaeforme* SIMION. & BARBU 1940 — Buliminidae sp.
ÜBERFAMILIE CLAUSILIOIDEA
Familie Triptychiidae
Triptychia sp. (Fragm.)
Familie Clausiliidae
Macrogastra voesendorfensis (PAPP & THENIUS 1954) subsp. — *Macrogastra* sp.
Constricta sp. — *Pseudidyla* sp.
Regiclausilia sp (Fragm.)
ÜBERFAMILIE PUNCTOIDEA
Familie Punctidae
Punctum sp.
Familie Discidae
Discus pleuradrus (BOURGUIGNAT 1881)
ÜBERFAMILIE SUCCINEOIDEA
Familie Succineidae
Succinella sp.
ÜBERFAMILIE VITRINOIDEA
Familie Oxychilidae
Oxychilus subnitens (KLEIN 1853)
ÜBERFAMILIE HELICOIDEA
Familie Helicidae
Tropidomphalus cf. *gigas* PFEFFER 1929 — *Cepaea sylvestrina* (SCHLOTHEIM 1820)

©Erste Vorarlberger Malakologische Gesellschaft, download unter www.zobodat.at

KLASSE BIVALVIA

UNTERKLASSE PTERIOMORPHIA

ORDNUNG MYTILOIDA

ÜBERFAMILIE MYTILOIDEA -

Familie Mytilidae

Modiolus incrassatus incrassatus (D'ORBIGNY 1844) — *Musculus sarmaticus* (GATUJEV 1916)

UNTERKLASSE PALEOHETERODONTA

ORDNUNG VENEROIDA

ÜBERFAMILIE CARDIOIDEA

Familie Cardiidae

Cerastoderma vind. vindobonense (LASKAREV 1903) — *Cerastoderma* sp. 1

Cerastoderma vindobonense breviformis (PAPP 1954) — *Cerastoderma* sp. 2

Cerastoderma doenginki praeformis (PAPP 1954) — *Cerastoderma* sp. 3

Cerastoderma latisulcum latisulcum (MÜNSTER 1834) — *Cerastoderma* sp. 4

Cerastoderma latisulcum nexingense (PAPP 1954) — *Cerastoderma* sp. 5

Cerastoderma latisulcum subsp.

ÜBERFAMILIE MACTROIDEA

Familie Mactridae

Mactra eichwaldi LASKAREV 1914

ÜBERFAMILIE SOLENOIDEA

Familie Solenidae

Solen subfragilis EICHWALD 1850

ÜBERFAMILIE TELLINOIDEA

Familie Donacidae

Donax dentiger dentiger EICHWALD 1850 — *Donax* sp.

Familie Semelidae

Ervilia dissita podolica (EICHWALD 1830)

ÜBERFAMILIE DREISSENOIDEA

Familie Dreissenidae

Congeria soceni soceni JEKELIUS 1944 — *Congeria* sp.

ÜBERFAMILIE VENEROIDEA - Venusmuscheln

Familie Veneridae

Irus gregarius gregarius (GOLDFUSS 1834) — *Venus* sp.

ÜBERFAMILIE CORBICULOIDEA

Familie Pisidiidae

Pisidium sp. 1 — *Pisidium* sp. 2

ÜBERFAMILIE PHOLADOIDEA

Familie Pholadidae

Pholas sp.

Literatur

JEKELIUS, E. (1944): Sarmat und Pont von Soceni (Banat). - Memoriile Institutului Geologic al Romaniei, vol. 5, 167 S., 65 Taf., Bucuresti.

JIRICEK, J. (1972): Problem Hranice sarmat/panon ve Videnske,Podunajske a Vychodoslovenske panvi. - Mineralia Slovaka (Sp. n. Ves) 4, Bratislava.

KARNEKAMP, C. (1982): Landslakken uit de onder-sarmatische Rissoaschichten van Hollabrunn, Nord-Oostenrijk. I. - De Kreukel 18(5/6): 39-46, 6 Taf., Amsterdam.

KOJUMDGIEVA, (1963): Les fossiles de Bulgarie VIII, Sarmatien. - Acad. Bulg. Sc. 223 S., 40 Taf., Sofia.

MACHAC, W. & G. PENZ (1996): Der Muschelberg bei Wien. Nexing. - 157 S., 81 Taf., 51 Abb., Wien (unveröff. Manuskript, einzusehen in der Bibliothek der Molluskensammlung des Naturhistor. Museums in Wien).

PAPP, A. (1952): Die Molluskenfauna im Sarmat des Wiener Beckens. - Mitt. geol. Ges. Wien 45: 1-112, 20 Taf., 2 Tab., Wien.

PAPP, A. (1956): Fazies und Gliederung des Sarmats im Wiener Becken. - Mitt. geol. Ges. Wien 47: 36-98, 3 Tab., Wien.

©Erste Vorarlberger Malakologische Gesellschaft, download unter www.zobodat.at

PAPP, A. (1974): Die Molluskenfauna der Sarmatischen Schichtengruppe. In, J. SENES (Red.), Chronostratigraphie und Neostratotypen - Miozän der Zentralen Paratethys, Bd. 4: M5 - Sarmatien (sensu E. SUESS, 1866). Die Sarmatische Schichtengruppe und ihr Stratotypus.- - S. 318-433, 19 Taf., Slowakische Akademie der Wissenschaften: Bratislava.

SCHLICKUM, W. R. (1964): Die Molluskenfauna der Süßbrackwassermolasse Niederbayerns. - Arch. Moll. 93(1/2): 1-60, 5 Taf., Frankfurt am Main.

SCHÜTT, H. (1967): Die Landschnecken der untersarmatischen Rissoenschichten von Hollabrunn, N.-Ö. - Arch. Moll. 96(3/6): 199-222, 24 Abb., Frankfurt am Main.

SIMIONESCU, I. & I. Z. BARBU (1940): La faune sarmatienne de Roumanie. - Memoriile Institutului Geologic al Romaniei, vol. 3, 185 S., 8 Taf., 158 Abb., Bucuresti.

STUR, D. (1894): Erläuterungen zur geologischen Spezialkarte der Umgebung von Wien. - 59 S., Geologische Reichsanstalt: Wien.

SVAGROVSKY, J. (1971): Das Sarmat der Tschechoslowakei und seine Molluskenfauna. - Acta geol. geogr. univ. Comen., geol 1:5-56, 9 Taf., Bratislava.

VAUGHT, K. C. (1989): A classification of the living mollusca. - 189 S., American Malacologists: Melbourne, Florida.

Adresse des Autors:
Alexander Reischütz, Puechhaimg. 52, A-3580 Horn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtenblatt der Ersten Malakologischen Gesellschaft Vorarlbergs

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Reischütz Alexander

Artikel/Article: Die Molluskenfauna der Sarmatschichten von Hautzendorf (Weinviertel, Niederösterreich). 21-27